

Medienmitteilung

Der Samschtig-Märt hat Grund zum Feiern

Der Samschtig-Märt gehört zu den liebgewordenen Baarer Traditionen. Aus Anlass des 40-jährigen Bestehens werden treue Kundinnen und Kunden beschenkt.

Jeden Samstag von Mitte März bis Ende Oktober herrscht auf dem Platz vor der Rathaus-Schüür dörfliche Idylle: Der Samschtig-Märt ist beliebter Treffpunkt für viele Baarerinnen und Baarer – um lokale und regionale Produkte zu kaufen oder um im Schüür-Kafi Aktuelles aus dem Dorf zu besprechen und gemütlich ins Wochenende zu starten. Seit der ersten Durchführung des Samschtig-Märts am 4. April 1981 hat sich daran nur wenig geändert. Der Märt ist eine liebgewonnene Tradition geworden, die nun ihr 40-jähriges Bestehen feiern darf.

Die besten Rezepte der Marktfahrerinnen und Marktfahrer

Am Samstag, 13. März, startet der Märt in seine Jubiläumssaison. Von 8.30 bis 11.30 Uhr werden Gemüse, Früchte, Fleisch, Fisch, Käse, Honig, Sirup, Eier, Eingemachtes oder Blumensträusse angeboten. Sobald die Corona-Schutzmassnahmen es erlauben, kann vor oder nach dem Einkauf im Schüür-Kafi die Atmosphäre oder ein währschaftes Märt-Zmorge genossen werden. Der Samschtig-Märt bleibt damit auch im Jubiläumsjahr seinem Erfolgsrezept treu – und mit Rezepten wird die treue Kundschaft auch beschenkt: Aus Anlass des Jubiläums können Kundinnen und Kunden mit einer Karte Punkte sammeln. Für jeden Einkauf ab 10 respektive ab 20 Franken gibt es einen Stempel. Mit einem Einkaufswert von 400 Franken ist die Karte gefüllt. Volle Karten können in der Rathaus-Schüür gegen einen geflochtenen Einkaufskorb – verziert mit einer Samschtig-Märt-Plakette – oder ein Jubiläumsmärt-Rezeptbüchlein eingetauscht werden. In dieser Broschüre geben die Baarer Marktfahrerinnen und Marktfahrer ihre besten Rezepte preis: Holunderblüten-Erdbeerdessert, Spaghetti mit Fischtatar, Erbsli-Minzensuppe oder Dinkelbrot-Rosmarin-Auflauf, um nur ein paar Delikatessen zu nennen.

Überraschungsstand und Musik

Wichtiger Bestandteil des Jubiläumsprogramms ist ein wöchentlich wechselnder Überraschungsstand: Der wegen Corona abgesagte Christchindli-Märt 2020 wird in der Jubiläumssaison 2021 in Etappen nachgeholt. An jedem Samschtig-Märt präsentiert eine treue Marktfahrerin oder ein treuer Marktfahrer aus der Christchindli-Märt-Familie die eigenen Produkte. Abgerundet wird das Jubiläumsprogramm mit den bekannten

und beliebten Märtplatz-Konzerten, die von der Kommission Heimat und Kultur der Bürgergemeinde Baar organisiert werden. Deren Durchführung hängt von den Corona-Schutzmassnahmen ab. Das Konzertprogramm startet Mitte April, liegt am Samstag-Märt auf und wird jeweils aktuell auf der Website baar.ch publiziert.

Blumen statt Absperrgitter

Das Jubiläum ist auch Ansporn, am Märt möglichst vollständig auf Plastik zu verzichten. Bereits im vergangenen Jahr wurden kompostierbare Organic-Säckli eingeführt. Neu sind Veggiebags aus recyceltem Material sowie Leinensäcke für Brot im Angebot. Die Veggiebags werden an einigen Markttagen – unter anderem am Eröffnungstag am 13. März – kostenlos abgegeben. Sie können aber auch für ein kleines Entgelt bezogen werden. Sobald die Corona-Schutzmassnahmen die Eröffnung des Schüür-Kafis zulassen, wird auch dort Spezielles zum Jubiläum angeboten. So stehen neu ein Jubiläumsdrink und ein Apéro-Brättli auf der Karte. Die Absperrgitter, die wegen der Corona-Pandemie nötig sind, um die Besucherströme zu lenken, werden durch eine nachhaltige, blumige Palettenkonstruktion ersetzt. So bleibt die zauberhafte Märt-Stimmung erhalten.

[Überraschungsstände und Konzertprogramm](#)

Weitere Auskünfte

Sonja Zeberg-Langenegger, Abteilungsvorsteherin Liegenschaften / Sport,
T 041 769 05 00, sonja.zeberg@baar.ch

Baar, 8. März 2021